

An der Nachfolgekonzeption des Grünen C wird weiter gearbeitet. Morgen wird es den nächsten Termin mit den übrigen teilnehmenden Kommunen geben. Hinsichtlich der nachhaltigen Gestaltung wird es um die Definition der Pflegestandards geben. Dies gehört genauso dazu, wie kulturelle Maßnahmen zu kreieren um das Grüne C zu beleben.

Die Fraktionen haben bereits eine entsprechende Mitteilung erhalten, dass das Projekt Grünes C als qualifiziertes Modellprojekt bei der KlimaExpo NRW aufgenommen wurde. Im Ergebnis hat das Projekt etwas mit Klimaschutz zu tun, wenn es darum geht Flächenversiegelung zu stoppen, den Ortsrand einzugrünen, das Bauspekulationen Einhalt geboten wird und anderes mehr. Die Verwaltung hat sich beworben und letzte Woche Donnerstag ist von der Geschäftsstelle der KlimaExpo NRW die Bestätigung eingegangen. Das Grüne C ist ein Projekt, was in vorbildlicher Art und Weise dem Klimaschutz Rechnung trägt

Aktueller Hinweis:

Die *KlimaExpo.NRW*, eine Initiative der nordrhein-westfälischen Landesregierung für Innovation, Bildung und Klimaschutz, hat das Projekt *Grünes C* als Vorreiter für den Klimaschutz ausgezeichnet. (Quelle: Wikipedia)

Aktuell ist geplant ein Freiraumkonzept zu erarbeiten, um alle bisher erfolgten Freiraumplanungen und geschaffenen Ausgleichflächen zu vereinen. Der Arbeitstitel dieses Konzeptes wird „Masterplan Freiraum“ lauten. Voraussichtlich wird die Verwaltung dies selbst tun. Dabei gilt es nicht nur innerörtliche Beziehungen herzustellen und vorhandene Barrieren zu überwinden, sondern auch Brücken zu den Nachbarkommunen zu schlagen. Alles was die Verwaltung zukünftig plant wird in den Kontext zur Region gestellt, das bedeutet, dass nicht nur eine einzelne Kommune davon profitiert, sondern die gesamte Region.

Diese Form der Regionalplanung, wie es bereits mit dem Projekt Grünes C vorbildlich gelungen ist, gibt den Kommunen die größere Möglichkeit Fördergelder zu generieren. Damit wird ein schlagkräftiges Instrument geschaffen um das Thema „Grün“ mit all seinen landschaftsplanerischen Facetten, auch wenn es nicht direkt etwas mit dem Projekt Grünes C zu tun hat, umzusetzen.